

Hamburger Fachtagungen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die **Hamburger Fachtagungen** bieten seit dem Jahr 2000 u.a. die jeweils

- neuesten Änderungen der gesetzlichen Bestimmungen, Rechtsnormen und der Rechtsprechung,
- zeigen neue arbeitswissenschaftliche Entwicklungen und Erkenntnisse auf
- und haben aktuelle Praxisbeispiele zur Umsetzung von ganzheitlichen Gefährdungsbeurteilungen aus mehreren Unternehmen in ihrem Programm.

Fachtagung 1:

- in Zusammenarbeit mit CAIDAO, Institut für Betriebsratsberatung -

Ermittlung psychischer Arbeitsbelastungen I Darstellung verschiedener Ermittlungsverfahren I Fragebogenkonstruktion, Auswertung und Interpretation von Ergebnissen I Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen

13.- 17. Mai 2019

Fachtagung 2:

Neue Arbeitssituationen – Neue Arbeitsbelastungen I Welche Präventionsmaßnahmen sind nötig I Was können betriebliche Interessenvertretungen tun I Welche Ansätze bietet die Mitbestimmung I Burnout – Betroffenenbericht

24. - 28. Juni 2019

Fachtagung 3:

Perspektiven und Umsetzung von Arbeitsschutz I Fehlbelastungen durch Arbeitszeit I Neue Arbeitsstrukturen und Belastungswandel I Neue Steuerungsmodelle I Arbeitsschutz 4.0

23. - 27. September 2019

Arbeitsschutz-Seminare in Oberschwaben mit Praxisreferenten

**Seminar 1: Arbeitsschutz 4.0 – Schwerpunkte:
Führung und Führungskonzepte I Arbeitsdruck I
Gefährdungsbeurteilung I Burnout-Prävention I präventiver
Arbeitsschutz**

12. - 14. März 2019

**Seminar 2: Arbeitsschutz 4.0 – Schwerpunkte:
Psychische Belastungen I Ermittlung und Maßnahmen I Bedeutung
und Inhalte einer Betriebsvereinbarung I Struktur von
Gefährdungsbeurteilungen**

22. - 24. Oktober 2019

Zielgruppen:

u.a. Betriebs- und Personalräte/innen (§ 37.6 BetrVG bzw. § 46.6 BPersVG), Fachkräfte für Arbeitssicherheit (§ 5.3 ASiG), Schwerbehindertenvertreter/innen (§ 179.8 SGB IX)

Weitere Informationen unter: www.buero-fuer-arbeitsschutz.de

PROGRAMM 2019

Fachtagung 1: Ermittlung psychischer Arbeitsbelastungen I Darstellung verschiedener Ermittlungsverfahren I Fragebogenkonstruktion, Auswertung und Interpretation von Ergebnissen I Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen

- in Zusammenarbeit mit CAIDAO, Institut für Betriebsratsberatung, Berlin –

13.-17. Mai 2018

Was sind psychische Arbeitsbelastungen I Wie können sie festgestellt und erfasst werden I Wie läuft der Prozess der Bewertung I Welche Organisation braucht man sinnvollerweise für den Gesamtprozess I aktuelle Rechtsgrundlagen

Empfehlungen der GDA zur Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen. Wie können diese in die Praxis in verschiedenen Branchen und Betriebsgrößen umgesetzt werden. Darstellung des „Screening Gesundes Arbeiten“ (SGA) zur Verbesserung von Arbeitsbelastungen. Einführung mit arbeitswissenschaftlichen Erkenntnissen und Praxisbeispielen.

Inhaltliche Leitung

DR. MAX GERAY, Büro für Arbeitsschutz & Betriebsökologie

ANNETT DITTRICH, Dipl. Psychologin, CAIDAO Berlin

Referenten

PROF. DR. GABRIELE BURUCK, Institut für Arbeits- und Organisationspsychologie, Universität Dresden

ERIK SCHRADER, Betriebsrat, Asklepios-Klinik, Hamburg

ANNETT DITTRICH, Dipl. Psychologin, CAIDAO, Institut für Betriebsratsberatung, Berlin

DR. MAX GERAY, Büro für Arbeitsschutz & Betriebsökologie

KAI NUNGESSER, Betriebsratsvorsitzender, TV-Spielfilm, Hamburg

Betriebsbesichtigung Airbus Hamburg

Rahmenprogramm

Termin

13. - 17. Mai 2019

Beginn

13.5. um 17.00 Uhr

Ende

17.5. um 12.00 Uhr

Ort

Baseler Hof, Hamburg

Teilnahmegebühr

Euro 1.098,00 + MwSt.

Übernachtung und Tagungspauschale im Hotel

Euro 796,00 + MwSt.

Fachtagung 2: Neue Arbeitssituationen – Neue Arbeitsbelastungen I Welche Präventionsmaßnahmen sind nötig I Was können betriebliche Interessenvertretungen tun I Welche Ansätze bietet die Mitbestimmung I Burnout – Betroffenenbericht

24.-28. Juni 2019

Ursachen und arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse I Handlungsmöglichkeiten durch Mapping I Präventionsbeispiele durch die Gefährdungsbeurteilung

Das Bundesarbeitsgericht hat seit 2004 immer wieder die weitgehende Mitbestimmung von Betriebsräten im modernen Arbeitsschutz hervorgehoben. Wie kann diese Mitbestimmung zur Prävention von Burn-out, Erschöpfung oder anderen Begleiterscheinungen neuer Arbeitsbedingungen eingesetzt werden.

Darstellung von Ansätzen zur Vermeidung von Gesundheitsrisiken. Inhalte von Betriebsvereinbarungen Gefährdungsbeurteilungen. Zusammenhang von BEM und Gefährdungsbeurteilung.

Inhaltliche Leitung

DR. MAX GERAY, Büro für Arbeitsschutz & Betriebsökologie

Referenten

PROF. DR. ALFRED OPPOLZER, Hamburg

DR. JOHANNES WENDSCHE, Bundesanstalt für Arbeitsschutz & Arbeitsmedizin (BAuA)

GERRIT BAARS, Betriebsrat Airbus Hamburg

DR. MAX GERAY, Büro für Arbeitsschutz & Betriebsökologie

BERND THEUERKAUFF, ehem. Betriebsrat, t-systems Karlsruhe

MANFRED ROSS, Gesundes Licht, Hamburg

Betriebsbesichtigung

ICE-Betriebswerk, Hamburg

Rahmenprogramm

Termin

24. - 28. Juni 2019

Beginn

24.6. um 17.00 Uhr

Ende

28.6. um 12.00 Uhr

Ort

Baseler Hof, Hamburg

Teilnahmegebühr

Euro 1.098,00 + MwSt.

Übernachtung und Tagungspauschale im Hotel

Euro 796,00 + MwSt.

Fachtagung 3: Perspektiven und Umsetzung von Arbeitsschutz I Fehlbelastungen durch Arbeitszeiten I Neue Arbeitsstrukturen und Belastungswandel I Neue Steuerungsmodelle I Arbeitsschutz 4.0

23.-27. September 2019

Folgen langer und intensive Arbeitszeiten I Interessierte Selbstgefährdung durch Indirekte Steuerung I Umsetzungsbeispiele Gefährdungsbeurteilung

Arbeitsanforderungen stellen sich neu dar. Arbeitszeiten werden intensiver, länger, aber häufig interessanter. Wie umgehen mit neuen Belastungen und Gesundheitsrisiken.

Welche Vorgehensweisen bieten sich an um neue Belastungen zu vermeiden. Welche Möglichkeiten bieten sich betrieblichen Interessenvertretungen. Welche Ansätze bietet die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts.

Inhaltliche Leitung

DR. MAX GERAY, Büro für Arbeitsschutz & Betriebsökologie

Referenten

DR. KLAUS PETERS, Cogito Institut, Berlin

BÄRBEL FRANK, Betriebsrätin, SICK AG, Waldkirch

BARBARA TITZE I FRANK JANSSEN, Betriebsräte, Deutsche Post AG

MAREK WIESNER, CAIDAO, Institut für Betriebsratsberatung, Berlin

BRITTA BERG I FRANK OTTO, Betriebsräte, Raytheon Anschütz Kiel

DR. MAX GERAY, Büro für Arbeitsschutz & Betriebsökologie

FRANK WALENSKY, Lingovision, Hamburg

Betriebsbesichtigung

Aluminium-Werk, Hamburg

Rahmenprogramm

Termin

23. – 27. September 2019

Beginn

23. 9. um 17.00 Uhr

Ende

27.9. um 12.00 Uhr

Ort

Baseler Hof, Hamburg

Teilnahmegebühr

Euro 1.098,00 + MwSt.

Übernachtung und Tagungspauschale im Hotel

Euro 796,00 + MwSt.

Hamburger Fachtagungen 2019

Im 20. Jahr führen wir die Hamburger Fachtagungen 2019 durch und nach wie vor freuen wir uns über das Interesse und die zahlreiche Teilnahme – auch in Oberschwaben, wo wir seit 2011 unsere Seminare anbieten. Der wesentliche Gegenstand unserer Veranstaltungen - die psychischen Fehlbelastungen bei der Arbeit – nimmt ja insgesamt eher zu, wie die unten stehende Grafik der Techniker Krankenkasse aus dem Jahr 2016 zeigt.

Wir werden auch in 2019 an beiden Orten Möglichkeiten aufzeigen, wie unter der aktuellen Rechtslage mit psychischen und anderen Fehlbelastungen bei der Arbeit aus Sicht von Interessenvertretungen präventiv umgegangen werden kann und welche Ansätze sich für Unternehmen unterschiedlicher Branchen und Größen anbieten.

Wir freuen uns auf Ihre / Eure Teilnahme,
Anke Bujanowski und Dr. Max Geray



Arbeitsschutzseminare 2019 im Golf & Vitalpark, Bad Waldsee in Oberschwaben

Neben den Hamburger Fachtagungen bieten wir in Oberschwaben in 2019 auch wieder **zwei Seminare** mit dem **unterschiedlichen Schwerpunkten** an.

Beide Seminare konzentrieren sich jedoch auf die Begebenheiten zur Umsetzung von aktuellem Arbeitsschutz, und damit auf die Einbeziehung der Beschäftigten, die Prävention, die Berücksichtigung aller, auch psychischer Belastungen, passende und umsetzbare Gefährdungsbeurteilungen sowie der Einhaltung der Mitbestimmung und der aktuellen Rechtsprechung.

Diese Seminare sind sowohl für **Einsteiger** wie auch für **langjährige Praktiker** geeignet, um einen guten Arbeitsschutz umzusetzen. Deshalb legen wir auch besonderen Wert auf Praxisreferenten mit aktuellen und interessanten betrieblichen Beispielen.

Abends folgt jeweils ein Rahmenprogramm u.a. bei der „Mostbäuerin“ mit Führung und oberschwäbischen Spezialitäten.

Seminar 1: Arbeitsschutz 4.0

Schwerpunkte: Führung und Führungskonzepte | Arbeitsdruck | Gefährdungsbeurteilung | Burnout-Prävention | präventiver Arbeitsschutz

12. - 14. März 2019

Durchführung:

DR. MAX GERAY, Büro für Arbeitsschutz & Betriebsökologie

Zusatzreferate:

RALF KRONIG, Betriebsrat, SAP, Walldorf

BERND THEUERKAUFF, ehem. Betriebsrat, t-systems Karlsruhe

Termin

12.-14. März 2019

Beginn

12. März um 10.00 Uhr

Ende

14. März um 15.00 Uhr

Ort: Golf - Resort, Bad Waldsee

Teilnahmegebühr:

Euro 748,00 + MwSt.

Übernachtung und Tagungspauschale im Hotel

Euro 362,00 + MwSt.

Seminar 2: Arbeitsschutz 4.0

Schwerpunkte: Psychische Belastungen | Ermittlung und Maßnahmen | Bedeutung u. Inhalte einer Betriebsvereinbarung | Struktur von Gefährdungsbeurteilungen

22. – 24. Oktober 2018

Durchführung:

DR. MAX GERAY, Büro für Arbeitsschutz & Betriebsökologie

Zusatzreferate:

CHRISTIAN ZIMMERMANN , Betriebsrat, Mahle

KARL-HEINZ GRETH, Betriebsrat, Bosch-Thermotechnik

Termin

22.- 24. Oktober 2019

Beginn

22. Oktober um 10.00 Uhr

Ende

24. Oktober um 15.00 Uhr

Ort

Golf - Resort, Bad Waldsee

Teilnahmegebühr

Euro 748,00 +. MwSt.

Übernachtung und Tagungspauschale im Hotel

Euro 362,00 + MwSt.

Organisatorisches & Anmeldung

Verbindliche Anmeldung - Rechnung

Nach Eingang Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie in kurzer Zeit eine Anmeldebestätigung. Etwa 3 Wochen vor Beginn der Fachtagung senden wir Ihnen alle weiteren Informationen zur Fachtagung wie Ablaufplan, Teilnehmerliste, Prospekt des Hotels und Anfahrtsbeschreibung. Mit diesen Informationen erhalten Sie auch die Rechnung für Ihre Rechnungsabteilung. Die Rechnung ist vor Veranstaltungsbeginn zu überweisen.

Hotelübernachtung / Tagungspauschale

Die Kosten für Übernachtung und Tagungspauschale im Hotel werden in der Rechnung gesondert ausgewiesen. Hierin sind enthalten die Übernachtung incl. Frühstück sowie die Tagungspauschale incl. Mittagessen, Kaffeepause am Vormittag und am Nachmittag, Abendessen sowie die Tagungsgetränke. Wünschen Sie keine Übernachtung im Tagungshaus wird Ihnen nur die Tagungspauschale berechnet.

Anmeldestornierung

Sollten Sie nach Erhalt der Anmeldebestätigung Ihre Teilnahme wieder absagen müssen und keinen Ersatzteilnehmer benennen können, bitten wir Sie um eine umgehende schriftliche Benachrichtigung (z.B. per Fax oder Email). Es entstehen Ihnen bis zu 4 Wochen vor Tagungsbeginn keine Kosten. Danach fallen Stornokosten von 35 Prozent der Tagungsgebühr an. Bei kurzfristigen Absagen 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung oder Nichtteilnahme wird die volle Tagungsgebühr in Rechnung gestellt.

Absage der Fachtagung

Sollten wir aus wichtigen Gründen (z.B. Erkrankung, zu geringe Teilnehmerzahl) gezwungen sein, die Tagung abzusagen, so teilen wir Ihnen das umgehend mit. Die bereits gezahlte Tagungsgebühr erhalten Sie zurück.

Freistellung

Die Freistellung für die Fachtagungen von Betriebs- bzw. Personalräten/innen erfolgt nach § 37,6 BetrVG bzw. § 46,6 BPersVG, bei Sicherheitsingenieuren bzw. Fachkräften für Arbeitssicherheit nach § 5,3 ASiG und bei Schwerbehindertenvertretern/innen nach § 96,4 SGB IX und Jugendvertreter/innen nach § 37,6 BetrVG.

Geschäftsbedingungen und Organisatorisches auch unter:

www.buero-fuer-arbeitsschutz.de

Anmeldung

Am besten, Sie nutzen die Möglichkeit der Online-Anmeldung: www.buero-fuer-arbeitsschutz.de. Ansonsten per Fax: 040 / 3 90 75 87.

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Fachtagung	Nr.	vom
Seminar	Nr.	vom
Name, Vorname		
Firmenname		
Firmenadresse		
PLZ, Ort	Straße, PLZ, Ort	
Ggf. Rechnungsadr.		
Telefon		Fax
E-Mail		
Funktion		
Reservierung Übernachtung Tagungshotel	<input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> nein
Mit den allgemeinen Geschäftsbedingungen unter »Organisatorisches« erkläre ich mich einverstanden.		
Datum		
Unterschrift		
Firmenstempel		

Dr. Max Geray - Büro für Arbeitsschutz & Betriebsökologie
Jes-Juhl-Weg 1 | 22605 Hamburg | Telefon: 040 – 3905182

max.geray@buero-fuer-arbeitsschutz.de | www.buero-fuer-arbeitsschutz.de